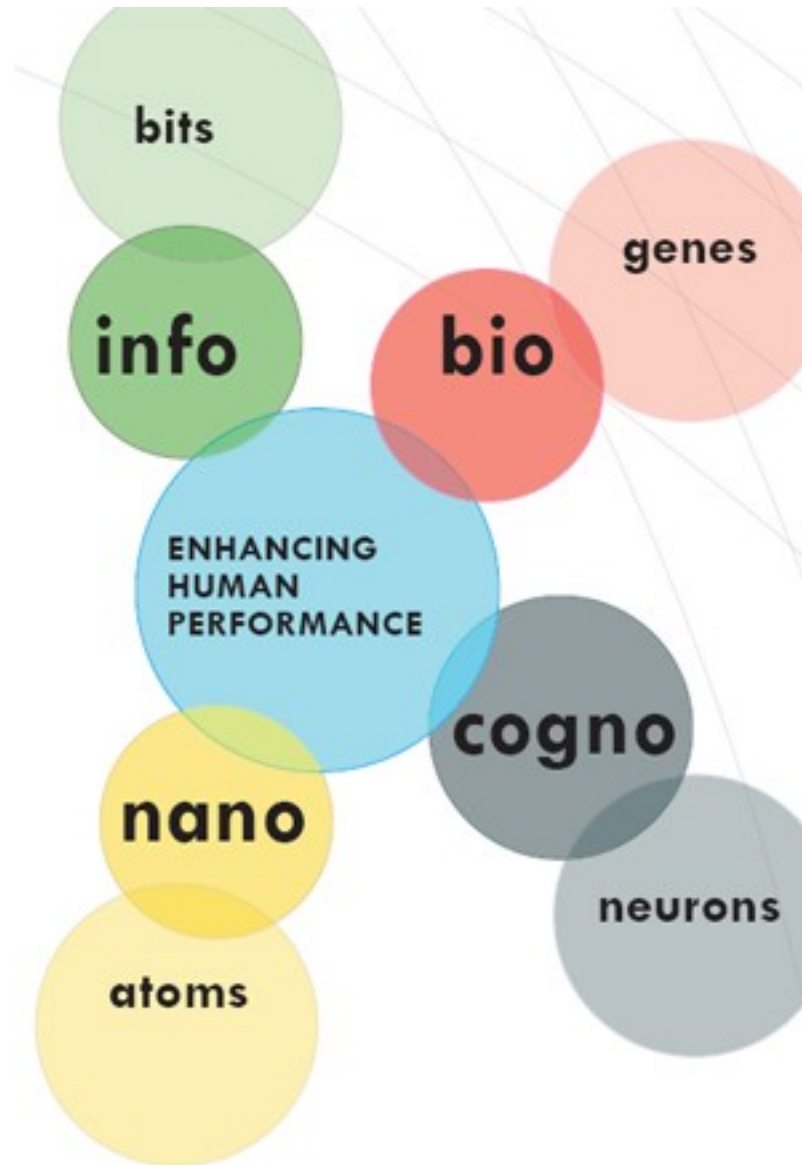


# Human Enhancement

Transhumanists vs. „Bio-conservatives“



# Technologies

- Gentechnologie, Humangenetik, Human Genome Project
- Stammzellenforschung, therapeutisches Klonen
- Reproduktionstechnologien:
  - In vitro Fertilisation; Präfertilisations-, Präimplantations-, Pränataldiagnostik
  - Trans- und Implantationsmedizin, Prothetik- und Biomaterialforschung, Tissue Engineering
- Gehirnforschung, Artificial Intelligence
- Pharmakologie
- Ästhetische Medizin, plastische Chirurgie
- Cyronic
- *Converging Technologies* for Improving Human Performance: **NBIC** (**N**anotechnology, **B**iotechnology, **I**nformation Technologie, **C**ognitive Science)

# Actors

## Transhumanists

- Nick Bostrom
- Julian Savulescu
- Ray Kurzweil
- Max More (O'Connor)
- James Hughes

## „Bio-conservatives“

- Jürgen Habermas
- Francis Fukuyama
- Michael Sandel
- Leon Kass

# Transhumanisten

- menschliches Potential kaum ausgeschöpft
- Mensch *kann* und *soll* nun Evolution selbst in die Hand nehmen
- J. Hughes: *Controlling the Body - Living Longer - Getting Smarter - Being Happier*
- M. More: „acceleration of the evolution of intelligent life *beyond its currently human form*“ – Ziel: *Posthumans*
- Transhumanismus = Fortsetzung des Humanismus mit Mitteln der Wissenschaft und Technik

Politisch heterogenes Feld:

- Vita-More: “Our bodies will be the next fashion statement”
- Bostrom: Enhancement soll immer eine *individuelle* Entscheidung sein
- Savulescu: Enhancement ist eine *moralische Pflicht* gegenüber den Nachkommen
- Hughes: *Cyborg-Citizenship, Demokratischer Transhumanismus*,  
Gleichheitsargument: Enhancement als Ausgleich der Ungleichheiten in der körperlichen Ausstattung

# Francis Fukuyama

- Transhumanismus - “The world’s most dangerous idea“ (*Foreign Affairs*, 2004)
- erstes Opfer des TH ist die Gleichheit ("all men are *created equal*")
- TH ist ein Programm der *Züchtung* (nicht der *Eugenik*)
- in liberalen Gesellschaften geht die Gefahr von der Entscheidungsfreiheit der Individuen (Eltern) aus
- rote Linie um *humans* ziehen (gegen Cyborgs\* et al.)
- Stoppschild: „Natur des Menschen “ – hinter Kant zurückgehen

# Stoppschild „Natur des Menschen“?

- verschiedene Definitionen „Natur des Menschen“> für und gegen Enhancement einsetzbar
- Transhumanismus: Wesen/Natur des Menschen = seine Natürlichkeit im Sinne der biologischen Ausstattung zu überwinden
- Fukuyama: Wesen bzw. wichtigste Eigenschaft des Menschen: weniger die Vernunft, sondern „die ganze Skala der Emotionen“



# Jürgen Habermas

## *Auf dem Weg zu einer liberalen Eugenik? (2002)*

- Transhumanisten sind „eine Handvoll ausgeflippter Intellektueller“ mit Menschenzüchtungsfantasien
- TH ist ein *naturalistisch gewendeter Posthumanismus*
- Gefahr der „Selbsttransformation der Gattung“: „gewordene“ vs. „gemachte“ Menschen
- Autonomieverlust *der* „gemachten“ Menschen („entworfene Kinder“ – entwerfende Eltern“- Sandel)
- Normativ gewichtig: Grenze zwischen Therapie und Enhancement einziehen

# Probleme der Transhumanisten und Biokonservativen

- Unvermeidlichkeit der technischen Entwicklung, Technikdeterminismus?
- Ausblenden der globalen Ebene, Eurozentrismus
- politische Hauptgefahr (BK) oder –hoffnung (TH): neoliberale Subjekte als KonsumentInnen im Enhancement-Supermarkt
- Missverstehen der Medizin als Wissenschaft und Handwerk
- Ignoranz gegenüber Cyborg-Konzept

# Grenze Therapie - Enhancement

- Grenze nicht ziehbar philosophisch - anthropologisch, normativ
- Grenze nicht ziehbar zwischen Therapie- vs. HE Technologien – dagegen Cyborg-Konzept
- Begriff *Enhancement* per se problematisch, Grenzbegriff inhärent
  - Abgrenzung „gemachte“/„gewordene“ Menschen
  - setzt ein Normalmaß voraus bzw. „Durchschnittsmenschen“ (Fukuyama)
  - „Verbesserung“
- Grenze relativ - wird u.a. rechtlich gezogen
- Grenze relativ im Hinblick auf den individuellen Körper (Bsp. Pritorius)

# Gesundheit – Krankheit

- Therapie = Behandlung/Heilung des *kranken* Menschen, Enhancement = Behandlung/Verbesserung des *gesunden* Menschen
- basiert auf Unterscheidung Gesundheit – Krankheit, aber diese Abgrenzung ist ebenso relativ
- relativ kulturell u. sozial (Bsp. Epilepsie, ADHS, Kleinwüchsigkeit, Adipositas)
- relativ medizinisch-technisch (z.B. Gentests, zukünftige Krankheit, „gesunde Kranke“ – Angelina Jolie)
- gesellschaftspolitische Grenze (Bsp. Zugang lesbischer Paare zu Samenspende)



## Samenspende für Lesben: Unscharfes Denken durch **Gleichheitswahn**

Kommentar der anderen | Jakob Cornides, 26. Jänner 2014

### Das VfGH-Urteil ist eine schwerwiegende Fehlentscheidung

es gehe nicht um die Aufhebung der Diskriminierung aufgrund sexueller Orientierung, sondern „um die 1992 getroffene Wertentscheidung, die **medizinisch assistierte Fortpflanzung nur in Ausnahmefällen** zuzulassen, nämlich wenn bei einem Paar die **Zeugung eines Kindes aufgrund körperlicher Gebrechen ausgeschlossen** war.....

Daher lag in dieser Regelung auch keine Diskriminierung Homosexueller: Das Unterscheidungskriterium war nicht sexuelle Orientierung. **Es besteht ein objektiver, relevanter Unterschied zwischen einem Paar, das sich nicht fortpflanzen kann, und zwei vollkommen gesunden Frauen, die das, was man als Frau tun muss, um zu einem Kind zu kommen, nicht tun wollen.**

# OGH-ENTSCHEID

|                |                           |                      |
|----------------|---------------------------|----------------------|
| <b>Gericht</b> | <b>Entscheidungsdatum</b> | <b>Geschäftszahl</b> |
| OGH            | 22.10.2013                | 100bS111/13s         |

- 6.2 Ziel der Krankenbehandlung ist, **die Gesundheit**, die Dienstfähigkeit und die Fähigkeit, für die lebenswichtigen persönlichen Bedürfnisse zu sorgen, nach Möglichkeit **wiederherzustellen, zu festigen oder zu bessern**.
- Aus den genannten Zielen, wurde von der Rechtsprechung abgeleitet, dass **nicht jedwede Störung des Wohlbefindens** zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung zu beseitigen ist.
- Es soll **kein Idealzustand** eines gesunden Menschen erreicht werden.
- Es ist **nicht Aufgabe** der gesetzlichen Krankenversicherung, dem Versicherten durch eine Behandlung **maximale Bedürfnisbefriedigung zu ermöglichen**
- Der Krankenbehandlungsanspruch hängt von dem **gesellschaftlichen Konsens** darüber ab, wofür die Kosten von der Versichertengemeinschaft und nicht vom Versicherten getragen werden sollen
- Da sich die Verwendung von Kontaktlinsen oder Brillen zum Ausgleich der Fehlsichtigkeit als ausreichend und zweckmäßig erweise, ist kein solches Maß an Betroffenheit des Versicherten gegeben.

# Politik

- *Technologies do have politics*
- Einzelne Technologien analysieren nach Politik und im gesellschaftlichen Kontext (Bsp. Schönheitschirurgie in Südkorea)
- *Cyborg*technologien differenzieren als spezifische Technologien (welche Ambivalenzen, z.B. neuro-enhancement) und cui bono (z.B. Klonen)
- Welche Forschungen mit öffentlichen Geldern finanzieren?